



TIERHEIM OSTERMÜNCHEN

Aktiver Tierschutz im Landkreis Rosenheim

Ausgabe 1/2023

Kostenlose Vereinszeitschrift



INTERESSENGEMEINSCHAFT MENSCH u. TIER e.V.

83104 Ostermünchen • Oberrainer Feld 20 •

Tel. 08067 180301 • www.tierheim-ostermuenchen.de

VORWORT

Liebe Mitglieder, liebe UnterstützerInnen und liebe LeserInnen unserer Vereinszeitschrift

Im Jahr 2000 wurden meine Frau und ich Mitglied im Verein Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V. Unsere Katze war verstorben und wir adoptierten zwei Miezerl aus deren Obhut. Zugegeben, ich hatte damals keine Vorstellung, was ein Tierschutzverein so macht, fand es jedoch sinnvoll, so eine Einrichtung zu unterstützen. Meine Frau brachte sich ab dem ersten Tag nach Kontakt aktiv in den Verein ein. So bekam auch ich immer mehr Informationen, wie wichtig der Tierschutz ist.

Ziemlich bald wurde ich bei Veranstaltungen und handwerklichen Tätigkeiten mit einbezogen. Mit der Zeit wurde mir bewusst, wie viele Schicksale mit der Arbeit des Tierschutzes verbunden sind und so wurde es auch mir ein Anliegen, mitzuhelfen.

Nach einigen Jahren wurde ich als aktives Mitglied berufen, worüber ich mich sehr freute. Hierfür muss man mindestens 2 Jahre lang unter Beweis stellen, dass man aktiv und verlässlich den Verein unterstützt. Ein sehr sinnvoller Passus in der Vereinssatzung.

Die Arbeit hat mir von Anfang an Freude gemacht. Es hat mir vor Augen geführt, dass jeder Handgriff, der nicht bezahlt werden muss, die finanziellen Möglichkeiten des Vereins stärkt. Obendrein traf ich dort Menschen, aus den verschiedensten Berufen, die im Tierheim Ostermünchen ehrenamtlich und freundschaftlich zusammenarbeiten, Spaß daran haben und es den Tieren zuliebe machen.

2018 wurde ich bei den Vorstandswahlen zum Schatzmeister berufen. Ein sehr verpflichtender Posten, das war mir bewusst. Seit dieser Zeit verwalte ich die Konten des Vereines.

Einen „Schatz“ hatte ich bisher nicht zu verwalten

Ich habe jedoch die Verantwortung, die mir mit diesem Amt übertragen wurde und das in mich gesetzte Vertrauen von Anfang an sehr, sehr ernst genommen. So verwalte ich jeden Euro so gewissenhaft, wie ich es mit meinem eigenen Geld machen würde.

Mittlerweile bin ich berentet und kann nun den größten Teil meiner Zeit dem Wohl des Vereins widmen. Im Vorstand fallen dabei viele zusätzliche Arbeiten an.

Darunter Teamorganisation von Veranstaltungen und Flohmärkten, Tierheimführungen, Erstellung der Dienstpläne, Betreuung der Mitglieder und Paten, Tierarztfahrten, kleinere handwerkliche Arbeiten, usw. Die Aufgaben sind vielfältig.



Ich bin froh und stolz darauf, im Team des Tierheims Ostermünchen mitwirken zu dürfen und damit aktiv die Situation für unsere tierischen Mitbewohner verbessern zu können. Die Vorstandsmitglieder, die ehrenamtlichen Helfer und die Mitarbeiter sind allesamt engagiert, die Atmosphäre ausgesprochen freundschaftlich und die Tiere sind ohnehin unsere Lieblinge.

Der Verein kann seiner Arbeit nur gerecht werden, wenn die entsprechenden finanziellen Mittel vorhanden sind. Das wird besonders mir als Schatzmeister jeden Tag vor Augen geführt.

Umso dankbarer sind ich und alle Vorstandsmitglieder den Mitgliedern, Paten und Spendern für die bisherige Unterstützung.

Wir alle hoffen, dass Sie uns auch künftig helfen, damit wir helfen können und sagen vielen Dank dafür - die Tiere brauchen uns.

Mit herzlichen Grüßen
aus dem Tierheim Ostermünchen

Klaus Estner
- Schatzmeister -

Wenn auch Sie sich einbringen und in einem harmonischen, motivierten Team mithelfen möchten, sind Sie herzlich willkommen.

Spendenkonto • Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling • IBAN DE84 7115 0000 0000 0055 79

Kaninchen - Die unterschätzten Kreaturen

Die Geschichte zu unserem Titelbild

„Ach wie süüüüß...“ höre ich – und denke: ‚Na hoffentlich weiß die- oder derjenige, dass Kaninchen keine menschenbezogenen Kuscheltiere sind.‘ Dass sie Artgenossen und mehr als einen Käfig als Lebensraum benötigen.

Kaum eine Tierart entspricht dem Kindchen-/Kuscheltierschema mehr als das Kaninchen: Kleines Tier mit weichem Fell, rundlichem Kopf und großen Augen. Doch gerade dieses Aussehen wird ihnen vielfach zum Verhängnis und sie landen in ganz und gar nicht kaninchengerechten Verhältnissen.

Meist sind es Kinder, die sich ein Kaninchen wünschen – oft genug, weil sie ‚süüüüß‘ sind, oder weil die Freundin oder der Freund auch eines hat. Die Eltern erfüllen diesen Wunsch, da sie davon ausgehen, dass dieses Haustier pflegeleicht und günstig im Unterhalt sei und zudem nur wenig Platz benötige. Leider sind diese Annahmen völlig falsch.

Wer einmal Wildkaninchen zusehen konnte, bekommt eine Ahnung, wie diese Tiere normalerweise leben:

- ▶ In Gruppen, d.h. Familienverbänden, in einem selbst gegrabenen Höhlensystem.
- ▶ Sie rennen umher und liefern sich Verfolgungsjagden (Festlegung der Rangordnung, Spiel)
- ▶ Sie kuscheln miteinander und putzen sich gegenseitig
- ▶ Ihre Ernährung besteht aus Gräsern, Kräutern, Rinden, Wurzeln und Strauchzweigen.

*Unsere „Haustier-Kaninchen“ sind nahe Verwandte der Wildkaninchen.
Leider sieht ihr Leben nur allzu oft so aus:*

- ▶ Kleiner Standard-Kaninchenstall aus dem Zoohandel – oft noch nicht mal mit einem Miniauslauf
- ▶ Meist platziert auf der Terrasse, dem Balkon, einer unauffälligen Gartenecke oder im Kinderzimmer
- ▶ Ein bis zwei Kaninchen, Trinkflasche am Gitter, etwas Einstreu, Futterpellets in der Futterschüssel

Das war's

- ▶ Vergessen - bis auf Wasser und Pellets 1x am Tag
- ▶ Den Tierarzt haben sie nie oder schon lange nicht mehr gesehen
- ▶ Auslauf: Fehlanzeige
- ▶ Die anfängliche Begeisterung der Kinder ist einem „Aaaach – muss ich das machen?“ gewichen.
Die Eltern übernehmen zwangsläufig das Versorgen und Ausmisten, obwohl auch sie keine Lust dazu haben.



Die Eltern übernehmen zwangsläufig das Versorgen und Ausmisten, obwohl auch sie keine Lust dazu haben.

Diese bedauernswerten Kaninchen vegetieren in einem Gefängnis, obwohl sie doch gar nichts angestellt haben. Ihr einziger Fehler ist: „Süüüüß“ zu sein.



Farben Tapeten Malerwerkzeug Lacke
Holzschutz Bodenbeläge Bodenpflegemittel

Klaus Schiffmann

Bahnhofstr. 9 83059 Kolbermoor
Tel. 08031/91332 Fax 08031 / 98404

Kaninchen - Die unterschätzten Kreaturen Die Geschichte zu unserem Titelbild

Wie sieht ein gutes Kaninchenleben mit Menschen aus?

Wenn nicht ohnehin ständig in einem großen Gehege mit Stall, dann zumindest jeden Tag viele Stunden Auslauf auf ausreichend großer Fläche (absolutes Minimum 6 qm für 2 Kaninchen, je größer desto besser), in einer vor Fressfeinden geschützten Umgebung (drinnen oder draußen). Alles mit vorhandenen Versteckmöglichkeiten bzw. Ruhezonen.

Für die Nacht einen kuscheligen, mit Einstreu und Heu gut gepolsterten Stall.

Heu, Gemüse und im Sommer Grünfutter, Äste zum Nageln. Immer frisches Wasser, am besten in einer Schale.

Monatliche Futter- und Streukosten von ca. 80,00 € (für 2 Kaninchen) sowie ärztliche Versorgung (mindestens Impfung und Tierarzt-Checkup 1 x im Jahr) müssen im Haushaltsplan berücksichtigt werden.

Die Tierbesitzer sollten sich langfristig für ihre Kaninchen interessieren und genießen, sich mit diesen wundervollen Tieren zu beschäftigen. Dies über einen Zeitraum von 6 bis 10 Jahren – denn so alt können Kaninchen werden.



VOR Anschaffung eines solch tierischen Mitbewohners, sollte also gut überlegt werden, ob und wie man mit Kaninchen leben möchte und kann. Sie sind – neben Meeresschweinchen – die am meisten unterschätzte Haustiart.

Bitte informieren Sie sich also rechtzeitig vorher, wenn Sie oder Ihre Familie überlegen, eine solche Fellnase bei sich aufzunehmen. Die Tierschutzvereine geben Ihnen gerne Auskunft über die Haltung und die Bedürfnisse dieser Tiere.

Sylvia König

**Sehr detaillierte Informationen hierzu finden Sie
auch im Internet: www.diebrain.de/Kaninchen**



Gehen und staunen.

Beim Wandern neue Wunder entdecken.

Die Welt liegt Ihnen zu Füßen.

Sie müssen nur noch loslaufen.

Entdecken Sie Natur und Kultur in der Region.

spk-ro-aib.de



Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling

Einbruch in das Tierheim Ostermünchen

Der „Tatort“ befindet sich im Areal unserer „Scheuchi-Katzen, in dem scheue Katzen ganzjährig leben. Gut gesichert, schön eingerichtete Zimmer und großer Garten. Diese Miezerl werden nicht zahm und dürfen in dem Komplex ein unbekümmertes und tiergerechtes Leben führen.

In einer kalten Januarnacht 2023 war im Tierheim Ostermünchen Ruhe eingekehrt und die Bewohner schliefen. Niemand bemerkte, dass sich offenbar ein Unbefugter Zutritt auf das Grundstück verschaffte.

Am 17.01.23 befand sich eine „fremde“ Katze im Scheuchi-Bereich. Dass keiner ausbrechen kann, war sicher, dass Einer einbrechen will, war nicht in Betracht gezogen worden. So wurde der „Täter“ mittels einer tiergerechten Falle eingefangen. Das nahm einige Tage in Anspruch. Endlich in Haft, saß das Katertier dann gemütlich in einem Käfig und harrete der Dinge die da kommen. Beim Tierarzt wurde festgestellt, dass es sich um einen nicht kastrierten oder gekennzeichneten Kater handelt, ca. 5 Jahre alt und in einem guten Gesundheits- und Ernährungszustand. Mit Menschen, das zeigte er mehr als deutlich, hatte er offenbar noch keinen Kontakt und legte auch keinerlei Wert darauf. Ein Besitzer konnte nicht ermittelt werden. So wurde er erst einmal durchgecheckt, kastriert, gechippt und entwurmt.

Es wird vermutet, dass er irgendwo aus dem Umland stammt. Das Tierheim Ostermünchen ist sehr ländlich gelegen und viele Wälder, Wiesen und landwirtschaftliche Anwesen befinden sich in der Nähe. Also wurde der Kater 2 Tage nach Behandlung wieder in die Freiheit entlassen und wir wünschten ihm alles Gute für die Zukunft.

Die Überraschung war groß, als die Tierpfleger bei der Morgenfütterung am 26.01.23 feststellten, dass er sich wieder im Scheuchi-Bereich befand. Also das Ganze auf Anfang. Falle aufstellen, Geduld aufbringen, Kater einfangen und ihn wieder in die Freiheit entlassen.

Zu unserem Erstaunen wiederholte sich der ganze Vorgang mehrfach. Der Kater wurde eingefangen, entlassen und saß wenige Tage später wieder im Tierheim. Wir mussten überlegen, wie wir weiter verfahren sollten mit dem „Einbrecher“.



Der Fall „Schlawiner“

Das Urteil:

Der Tatbestand des Einbruchs war gegeben, es handelt sich um einen Wiederholungstäter, eine böse Absicht kann nicht unterstellt werden und alle strafmindernden Umstände wurde berücksichtigt.

Daraus ergab sich der einstimmige Beschluss, dass hier eine Bewährung angebracht ist, der „Täter“ weiter die Annehmlichkeiten nutzen darf und künftig unter dem Namen „Schlawiner“ geführt wird.

Seit April 2023 ist er nun Teil der Scheuchi-Truppe, hat sich mit den anderen Fellnasen angefreundet und genießt seine Freiheit, auch wenn diese nun eingeschränkt ist. Es scheint ihm wichtiger zu sein in der kleinen Truppe zu leben, regelmäßige Mahlzeiten serviert zu bekommen und so ein sorgenfreies Leben zu führen.

Wir haben den kleinen Schlawiner schon sehr in unser Herz geschlossen, obwohl er mit den Zweibeinern nichts am Hut hat. Er wird ein schönes Leben bei uns haben.

Wenn Tierfreunde uns bei den bisherigen, oder künftig anfallenden Kosten für seine Unterbringung und Betreuung unterstützen wollen, würde sich das Team über eine Spende oder Patenschaft sehr freuen.

Bitte hierfür wenden an das:
Tierheim Ostermünchen unter: Tel. 08067/180301 oder
info@tierheim-ostermuenche.de -
Kennwort: Schlawiner

J.E.

Bücher für große und kleine Tierfreunde

Zum Vorlesen und für Erstleser

Maria Roper - Gina Koller
MUCKI
UND DIE MUSIK

Erhältlich auf Amazon.

Als Taschenbuch und Ebook.

Maria Roper
Wie Haschen zum Osterhasen wurde

SCHÖPFER

Irschenberg

Umzüge • Transporte • Entrümpelungen • Lagerungen

Telefon • 01 52 / 534 772 39

Mail • schoepfer.irschenberg@gmail.com

Medizinische Grundversorgung für das Tier

Das ganze Jahr über landen unzählige Haustiere in den Tierheimen.

Unter anderem befinden sich auch viele sog. Abgabebietere darunter, also Tiere, die von ihren Besitzern nicht mehr gehalten werden können oder nicht mehr gewollt sind. Die Tierheime sind dann meist der letzte Ansprechpartner für die Tierbesitzer.

Auch das Tierheim Ostermünchen beherbergt viele Katzen, Hunde und Kleintiere, die auf diesem Weg dort landen.

Bedauerlicherweise haben die Tiere in der Regel bei der Abgabe nicht die nötige med. Grundversorgung erhalten. Das beginnt mit der jährlichen Impfung, Entwurmung und einem Gesundheitscheck.

Ein aktueller Impfpass oder ein Nachweis über den letzten Tierarztbesuch sind nur in den seltensten Fällen für das abzugebende Tier vorhanden.

Gerade bei älteren Tieren kann dies schnell für den Tierschutzverein kostspielig werden. Z.B. Zahn- oder Nierenprobleme wurden nicht frühzeitig erkannt, blieben unbehandelt und haben jetzt weitreichende Folgen. Nicht nur für das Tier, sondern auch für den Geldbeutel.

Vor der Weitervermittlung muss dies jedoch behandelt und das Versäumte nachgeholt werden. Da sehen sich die Tierschutzvereine den Tieren, bzw. den neuen Besitzer gegenüber in der Pflicht. Grundsätzlich wäre dies jedoch die Angelegenheit des Vorbesitzers, der meist nur widerstrebend einwilligt, die Kosten (auch nur teilweise) zu tragen oder sich schlicht und ergreifend weigert. Den Grund, dass er sich das nicht leisten kann, bekommt man nur allzu oft zu hören.



Vorsorge zu treffen ist sehr wichtig

Auch, wenn man nicht beabsichtigt, sich von seinem Haustier zu trennen, ist neben der tiergerechten Haltung und Fütterung die medizinische Betreuung unerlässlich.

Es ist wichtig, auf die Gesundheit und damit das Wohlergehen des Tieres zu achten. Wer sich ein Tier anschafft, muss auch mit diesen Folgekosten rechnen. Dass die Preise in den letzten Jahren stark gestiegen sind, verschlimmert die Situation. Besonders die Tierärztkosten, die durch die Anhebung der Gebührenordnung für Tierärzte/innen im Nov. 2022 angehoben wurden, schlagen hier zu Buche.

Deshalb heißt es jetzt doppelt darauf zu achten, Vorsorge für sein Tier zu treffen. Der Mensch baut schließlich durch die Krankenversicherung auch vor, im Bedarfsfall medizinische Behandlung zu bekommen.



Supravit®

macht Tiere fit

www.supravit.de

Supravit GmbH, Münchener Str. 7½,
D-83052 Heufeld, Tel: 08061/4998-0
info@supravit.de www.supravit.de





Medizinische Grundversorgung für das Tier

Die wichtigen jährlichen Behandlungen und Untersuchungen verursachen Kosten, die oft vor Anschaffung eines Tieres vom neuen Besitzer nicht in Betracht gezogen wurden. Zusätzlich kann durch Krankheit oder Unfall schnell mal eine hohe Tierarztrechnung anfallen.

Es wäre daher anzuraten, auch für das Tier eine Tierkrankenversicherung abzuschließen

Vorausschauende Tierbesitzer haben dies bereits getan. Die Zahl der Versicherungsnehmer steigt jährlich. Das ist ein erfreulicher Trend. Leider haben jedoch noch immer viele nicht vorgesorgt.

Ein monatlicher Versicherungsbeitrag kürzt zwar nochmal das knappe Haushaltbudget, ist aber im Fall von unvorhergesehenen Tierarztkosten meist der rettende Anker. Auch die regelmäßigen Untersuchungen sind damit meist abgedeckt.

Der Besitzer ist es seinem Tier schuldig, ihm die med. Behandlung zukommen zu lassen, die er als Mensch auch als selbstverständlich hinnimmt.

J.E.

Das Tierheim Ostermünchen und die Tierärzte bitten Sie dringend, für Ihr Tier vorzusorgen.
Lassen Sie sich diesbezüglich beraten, oder wenden sich an Ihren Tierarzt.
Ihr Tier wird es Ihnen danken.



Beratung
persönlich und
auch online.

**Unser Schutzschirm
für Ihren Liebling.**

VER SICHER UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

RODERUS

VERSICHERUNGSMANAGEMENT

Die Gesundheit Ihrer Haustiere liegt uns am Herzen – sichern Sie Ihre Lieblinge deshalb mit einer Kranken- und OP-Versicherung ab.

Zusätzlich schützt der Abschluss einer Tierhalterhaftpflichtversicherung Ihr Vermögen als Hundehalter, falls Ihr Vierbeiner einen Schaden verursachen sollte.

Wir beraten Sie gerne.



Denise Hartmann



Katharina Werner

Denise Hartmann
@ d_hartmann@roderus.vkb.de
☎ 08031 3998-33

Katharina Werner
@ k_werner@roderus.vkb.de
☎ 08031 3998-18

www.roderus.vkb.de

Finanzgruppe

Katzenelend nimmt kein Ende

Die Fotos auf Seite 8 und 9 zeigen keine Katzen im Auslandtierschutz. Sie wurden an Futterstellen im Landkreis aufgenommen, der von Tierschützern betreut wird

Ein Beispiel von unzähligen Notrufen, die das Tierheim Ostermünchen erreichen:

Eine besorgte Dame wendet sich an den Verein, denn sie hat in ihrem Garten eine Katzenmama mit ganz kleinen Babys entdeckt. Die Katzenmama ist abgemagert und der nächste Regenguss kündigt sich bereits an.



Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin ist sofort zur Stelle und rückt mit Falle und Boxen an, um die kleine Katzenfamilie zu sichern. Die Katzenmama ist sehr scheu und so wird ihr erstmal der Weg zum Tierarzt erspart. Sie kommt in ein wohliges, warmes Zimmer ins Tierheim, wo sie mit ihren Babys erst mal in Ruhe gelassen wird, sich satt fressen kann und sich mit der ungewohnten Umgebung vertraut macht.

Leider kein Einzelfall! Solche Anrufe häufen sich und der Platz im Tierheim wird knapp.

Immer mehr wildlebende Katzen in Bayern

Deutschlandweit gibt es geschätzt 2 Mio. Streunerkatzen. Diese sind für die Bevölkerung jedoch oft unsichtbar, da sie sich besonders in ländlichen Regionen aufhalten und landwirtschaftliche Betriebe, leerstehende Anwesen, Ställe, Firmengelände sowie Schrebergärten als Unterschlupf nutzen. Meist handelt es sich bei diesen Katzen um entlaufende, bzw. ausgesetzte und sich selbst überlassende Hauskatzen, die in Folge zunehmend verwildern.

Durch die frühe Geschlechtsreife und die hohe Reproduktionsrate (zwei bis drei Würfe pro Jahr mit durchschnittlich drei bis fünf Jungtieren pro Wurf), erhöht sich die Anzahl der Katzen unter Umständen binnen weniger Jahre rapide und gerät schnell außer Kontrolle

In derart schnell wachsenden Katzenkolonien kommt es zur Verbreitung von ansteckenden und oft tödlich verlaufenden Krankheiten, sowie zu einem folgeschweren Parasitenbefall. Wildlebende Katzen haben durch Mangelernährung, fehlende medizinische Versorgung und „Inzucht“ eine geringe Lebenserwartung. Die Sterblichkeit ist besonders bei Jungtieren sehr hoch.

Weiterhin stellen diese Katzen oft ein Ärgernis für Anwohner und Landwirte dar, da sie Sandkästen, Beete und Futtermittel durch ihre Hinterlassenschaften verunreinigen und besonders unkastrierte Kater ein ausgeprägtes Territorial- und Markierverhalten zeigen. Außerdem fallen Studien zufolge allein in Deutschland bis zu 200 Mio. Vögel pro Jahr Freigängerkatzen zum Opfer und auch Reptilien und Kleinsäuger werden in ihren Beständen bedroht.

Auf menschliche Fürsorge angewiesen

Die romantisierte Vorstellung vom Leben verwilderter Hauskatzen entspricht also keineswegs der Realität. Diese Katzen sind keine Wildtiere, sondern domestizierte Hauskatzen und deshalb auf die Fürsorge des Menschen angewiesen.

Was mit ein paar zutraulichen Katzen anfängt, endet schnell in einer unüberschaubaren Überpopulation und Verwilderung. Verpasst man die bei Jungtieren so wichtige Prägephase bis zu einem Alter von 8 Wochen, z.B. wenn die Mutterkatze einen schwer zugänglichen Platz für die Geburt ausgesucht hat, werden diese Kätzchen wahrscheinlich nie mehr echtes Vertrauen in den Menschen fassen und scheu bleiben.

Ein paar Monate später gibt es dann den nächsten Nachwuchs von diesen halbscheuen Tieren, der dann ein Schattendasein ohne direkten menschlichen Kontakt führt und nicht selten abwandert. Katzenhalter und Hofbesitzer sollten deshalb Verantwortung übernehmen und ihre Tiere, sowie zugelaufene Streuner, kastrieren lassen. Nur so lässt sich die unkontrollierte Vermehrung nachhaltig stoppen.

Tierschutzvereine versuchen seit vielen Jahren, die Flut an Katzen durch Unfruchtbarmachung einzudämmen und so die Populationsdichte zu reduzieren. Bei Kastrationsaktionen werden Futterstellen eingerichtet sowie anschließend alle Katzen einer Kolonie mit Hilfe von Lebendfallen eingefangen und zum Tierarzt gebracht. Dort werden die Tiere medizinisch versorgt, kastriert und mit Mikrochip oder Tätowierung gekennzeichnet.

Jungtiere die zu jung für eine Kastration sind und noch gut an den Menschen gewöhnt werden können, werden im Tierheim oder in privaten Pflegestellen aufgezogen, geimpft und gekennzeichnet, um sie dann als verschmuste Haustiger in ein neues Zuhause zu vermitteln. Erwachsene wildlebende Katzen sind in der Regel nicht mehr zähmbar und werden - nachdem sie sich von der Kastration erholt haben - wieder Vorort freigelassen und über die Futterstelle weiterhin mit Nahrung und Wasser versorgt.



Katzenelend nimmt kein Ende

Da jahrzehntelange Bemühungen in Form von Kastrationsaktionen und Aufnahme hilfsbedürftiger Tiere die Problematik nicht entschärfen konnten und eine enorme finanzielle Belastung für die Vereinskasse darstellen, kämpfen die Vereine bayernweit für die Einführung einer Kastrationspflicht.

2013 wurde zum Schutz freilebender Katzen der § 13b in das Tierschutzgesetz eingeführt, welcher sich mit dem Erlass von Katzenschutzverordnungen befasst.

Kurz zusammengefasst schreibt eine derartige Verordnung die Kastration von Katzen im unkontrolliertem Freigang sowie deren Kennzeichnung und Registrierung in einem Haustierregister vor.

Der Mythos, dass eine kastrierte Katze, die gefüttert wird, keine Mäuse mehr fängt, stimmt nicht. Der angeborene Jagdtrieb ist nach der Kastration weiterhin vorhanden. Jedoch sind diese Tiere zugänglicher für menschlichen Kontakt, bleiben in der Regel ortstreu und die Kater reduzieren ihr Markierverhalten.

Freigänger und Streuner kastrieren

Die Arbeit der Vereine hat gezeigt, dass nur durch flächendeckende Kastration der stetig wachsenden Population von verwilderten Katzen tierschutzgerecht und wirksam begegnet werden kann.

Tierschutzvereine wünschen sich deshalb eine ganzheitliche Lösung

Wo Katzenschutzverordnungen in Kraft sind, konnte bereits eine Reduzierung der oftmals kranken und verwahrlosten Katzen erreicht werden

Die bessere Rückverfolgbarkeit entlastet Tierheime, Gemeinden und Steuerzahler. Auch besteht Rechtssicherheit, wenn unkastrierte, nicht gekennzeichnete Tiere aufgegriffen werden.

Hilfe holen...

Haben sich wilde Katzen bei Ihnen eingenistet und vermehrt oder ist Ihnen ein Streuner zugelaufen? Dann können sie sich bei einem lokalen Tierschutzverein melden. Dieser unterstützt beim Einfangen und übernimmt in der Regel einen Großteil der Kosten für die Kastrationen und Kennzeichnung.

*Dr. Katharina Mühlbauer
Anna Thomalla*

TIER PHYSIO THERAPIE



Katrin Berghoff

Pferde- & Hundephysiotherapeutin

Salzstraße 11 · 85643 Steinhöring

Mobil 01 51 / 12 40 79 37

info@equivel-pferdephysio.de

www.equivel-tierphysio.de

Weitere Informationen im Tierheim Ostermünchen unter der Tel.-Nr. 08067 /180 301 oder Mail info@tierheim-ostermuenchen.de www.tierheim-ostermuenchen.de



- Hausmeisterdienst
- Gartenpflege

Hafner Hausmeisterservice GmbH

Obere Breitensteinstraße 6 a • 83059 Kolbermoor

Telefon: 08031 3532500 • Fax: 08031 3544074

Mobil: 0179 4939875

E-Mail: hausmeister.hafner@gmail.com

Gassigehen mit Tierschutzhunden

Mit einem Hund aus dem Tierheim Gassi zu gehen ist eine wertvolle Aktivität. Für den Leinenführer ein guter Grund, um an die frische Luft zu gehen und für die Hunde eine unschätzbare Abwechslung. Die Gründe dafür, sich als Gassigeher einzubringen, können dabei ganz unterschiedlich sein.



Zu lernen, gesittet und entspannt an der Leine zu laufen, ist ein wichtiges Kapitel bei der Grundausbildung jeden Hundes

Man hatte immer Hunde, kann sich aber in seiner derzeitigen Lebenssituation keinen eigenen Hund halten. Mag die Zeit dafür nicht da sein, oder die Wohnsituation es nicht zulassen.



Der Lebenspartner, oder ein Mitglied im selben Haushalt hat eine Tierhaarallergie.



Die Tierliebe ist da, leider aber nicht das finanzielle Polster bezüglich der Unterhalts- und Tierarztkosten. Dies muss vernünftigerweise vor Anschaffung eines Tieres bedacht werden.



Die Verantwortung für ein eigenes Tier möchte nicht getragen werden, weil man nicht weiß, wie man sich beruflich weiterentwickelt.



Man geht gerne spazieren und will dabei auch gleich was Gutes tun.



Für Hundehalter, die ihren geliebten Begleiter über die Regbogenbrücken gehen lassen mussten ist es bisweilen eine „Überbrückungshilfe“. Sie können damit die Zeit der Trauer bis zur Bereitschaft, wieder einen neuen Gefährten aufzunehmen, sinnvoll füllen.

Die Kinder in der Familie wünschen sich einen Hund und können auf diese Art einen sinnvollen Kompromiss eingehen. Dabei sehen alle Familienmitglieder, wie sie mit einem neuen Mitglied in ihrem Kreis zurecht kommen.



Einer, oder mehrere der Tierheimhunde hat das Interesse geweckt und will näher kennen gelernt werden.



Was auch immer die Gründe sind - Sie sind herzlich willkommen

Der Tierheimhund bietet in all diesen Fällen eine gute Möglichkeit.

Gassigehen ist für alle unserer Hunde wichtig, aber da gibt es noch so viel mehr, was sie brauchen.

Sie lernen durch den unterschiedlichen Kontakt nicht nur ihre Tierpfleger, sondern auch andere, verschiedene Menschen kennen. Damit werden sie zusätzlich offener im Umgang mit den Zweibeinern.

Das Angebot des Tierheims Ostermünchen:

Die Gassigeher können sich auch in das Training und damit in die „Schule für die Hunde“ und deren „Hausaufgaben“ einbringen.

Zu lernen, gesittet und entspannt an der Leine zu laufen, ist ein wichtiges Kapitel bei der Grundausbildung eines jeden Hundes.



Die Hundeschule im Tierheim Ostermünchen

Mensch-Hunde-Teams auf ihrem Weg durch's Leben geleiten

- Einzeltraining
- Gruppentraining
- Alltagstraining
- Beratung vor Anschaffung eines Hundes
- Begleitung von Tierheimhunden

Karin Engelbrecht
Tel. - 0151-50834349
www.das-struppi-abc.de

Besonders junge Hunde, die noch keine Grundkommandos und keinen Rückruf kennen, brauchen gezieltes Training. Dadurch werden auch ihre Vermittlungschancen deutlich erhöht.

Wir haben einige besonders engagierte Gassigeher, die einen großen Teil ihrer Freizeit mit unserer Hundetrainerin Karin in Einzeltrainingsstunden verbringen. Die „jungen Wilden“ müssen schließlich noch das kleine ABC des Hundebenehmens lernen. Die Grundkommandos und zumindest eine Idee davon was „Rückruf“ bedeutet, gehören zu den ersten Zielen. Bereits dieses Training bedarf viel Geduld, Zeit, Liebe und Verständnis.

Nicht selten wächst das Team Gassigeher/Hund durch diese gemeinsame Arbeit sehr zusammen.

Da bleibt es nicht aus, dass ein lachendes und ein tränenreiches Auge zurück bleibt, wenn die Hunde in ihr „Für-Immer-Zuhause“ ziehen. Trotzdem packen diese Tierfreunde es immer wieder an, um sich dem nächsten Schützling zu widmen.

Wir haben großen Respekt vor diesen Menschen, für die das Wohl der Hunde ganz klar im Vordergrund steht und der Trennungsschmerz dafür in Kauf genommen wird.

Wer sich jetzt fragt, ob die Hunde nicht auch unter der Trennung leiden? Ein bisschen sicher, aber sie starten in ein neues Leben mit einer eigenen Familie und das können wir auch mit noch so viel Einsatz nicht bieten.

Wenn Sie sich auch als Gassigeher und Trainingspartner für die Hunde im Tierheim Ostermünchen einbringen möchten, melden Sie sich bitte unter der Tel. 08067/180301

Wir freuen uns auf Sie!

Karin Engelbrecht / J.E.



D'O'KA®

FEUERLÖSCHER

Gebietsvertretung
Joachim Löffler
Prüf- und Fülldienste aller Fabrikate

Degerndorfer Str. 14
83098 Brannenburg
Telefon (08034) 73 58
Telefax (08034) 46 40

www.feuerloescher-loeffler.de







DIE KOBOLD FAMILIE FÜR EIN SAUBERES ZUHAUSE

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold-Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause!

Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen Beratungstermin!

- ✓ Persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Testen der Kobold-Produkte

Testen Sie den VK7 Besserwischer bei Ihnen zuhause!

**Ihr persönlicher Ansprechpartner
in Aßling, Bruckmühl, Feldkirchen-Westerham,
Ostermünchen und Tuntenhausen**

Werner Oest
werner.oest@kobold-kundenberater.de
Mobil: 0176 24 72 12 66




Tiergesichter

Man sagt, dass Tiere keine Mimik hätten.
Ein aufmerksamer und liebevoller Tierfreund wird jedoch
so vieles im Gesicht des Tieres lesen können.
Freude, Glück, Trauer, Unsicherheit, Enttäuschung, Einsamkeit,
Angst, Verletzlichkeit und nicht zuletzt Liebe.
So viel mehr, als man ihnen gemeinhin zugesteht.



Alle diese Tiere haben im Tierheim Ostermünchen ein vorübergehendes Zuhause gefunden. Hans Pringal hat diese Gesichter und Stimmungsmomente in geduldiger und liebevoller Arbeit im Bild festgehalten.

Tiergesichter



Flohmarkt für den Tierschutz

Seit vielen Jahren organisiert die Familie Hafner mehrmals im Jahr einen großen Flohmarkt vor dem Media-Markt in Rosenheim. Viele Ehrenamtliche aus dem Tierheim Ostermünchen helfen mit. Es wird fleißig vorbereitet, Plakate werden aufgehängt, Flyer verteilt, im Internet und auf Facebook wird gepostet und Pressemitteilungen an die Medien gesandt.

Am Veranstaltungstag sind Fam. Hafner und die Helfer aus dem Tierheim dann in Rosenheim vor Ort, um die Plätze anzuweisen.

Das heißt: Sehr früh aufstehen.

Die Autos sind vollgeladen, um den eigenen Stand vom Tierheim mit ansprechenden Schnäppchen aus unserem Kellerflohmarkt zu bestücken. Dann kann es losgehen.

Dass diese Märkte so erfolgreich und gut besucht sind, ist uns eine sehr wertvolle Hilfe, denn der Erlös der Standgebühren kommt den Tieren im Tierheim Ostermünchen zugute.

Besonders schön finden wir, dass viele der Standbetreiber schon oft auf unseren Flohmärkten vertreten waren und



sind. Ebenso eine große Anzahl von Besuchern, die es sich nicht nehmen lassen, möglichst oft die Märkte aufsuchen.

So ist diese Veranstaltung ein tolle Möglichkeit Überzähliges zu verkaufen oder besondere Schnäppchen zu erwerben. Zudem ist immer eine sehr gelöste Stimmung auf dem Flohmarkt und viele Menschen tauschen sich in Gesprächen aus.

Wir danken allen, die zu diesen erfolgreichen Veranstaltungen beitragen, insbesondere die zahlreichen Standbetreiber und die vielen Besucher.

Bleiben Sie uns auch künftig treu - wir freuen uns auf Sie.

*Das Team und die Schützlinge
aus dem Tierheim Ostermünchen*

An advertisement for Schlossbrauerei Maxlrain. The background is a scenic view of the Maxlrain castle and surrounding landscape. On the right, a tall glass of golden beer with a thick head of foam is shown, featuring the Maxlrainer logo. The logo includes the text 'MAXLRAINER Edle Biere' and 'USERRAINER TRINKT MAXLRAINER'. On the left, a white tag with a blue circle at the top contains the text '12 x DLG-Gold prämiert 2023'. In the center, the text 'SCHLOSSBRAUEREI MAXLRAIN' is written in a blue serif font, followed by 'DO SAN MIA DAHOAM.' in a larger, bold blue serif font. At the bottom, the slogan 'Unserainer trinkt Maxlrainer' is written in a yellow cursive font on a dark blue background.

12 x
DLG-Gold
prämiert
2023

SCHLOSSBRAUEREI MAXLRAIN

DO SAN MIA
DAHOAM.

Genießen Sie die hochprämierten und
handwerklich gebrauten Biere
aus Maxlrain.

Unserainer trinkt Maxlrainer

MAXLRAINER
Edle Biere
USERRAINER TRINKT MAXLRAINER

DRINGEND! Hilfe/Pflegeplätze für Vogelkücken gesucht



Das leisten wir:

Das/die Vogelkücken wird/werden von unseren fachkundigen Helfern begutachtet. Sie geben Auskunft über die Vogelart, Alter, Gesundheitszustand und weitere Vorgehensweise. Das Tierheim Ostermünchen stellt tiergerechte Boxen zur Verfügung und kommt für die Kosten des artgerechten Futters auf. Selbstverständlich übernehmen wir auch die evtl. nötigen Tierarztkosten.

So müssen Sie sich einbringen:

Es ist dringend nötig, dass Sie die Möglichkeit haben, mindestens eine Box in einem ruhigen Raum unterzubringen. Sie sollten bereit sein, die Anweisungen für die Pflege der Kücken einzuhalten. Und Sie sollten auch die entsprechende Zeit zur Verfügung haben. Die Kleinen brauchen in kurzen Abständen Nahrung, das ist immens wichtig. Wieviel Arbeit und wieviel Zeit, das erklären Ihnen unsere Wildvogelkundigen gerne vorab.

Jedes Jahr begeben sich unsere heimischen Wildvögel im Frühjahr und Fröhsommer auf Partnersuche. Emsig sammeln sie Nistmaterial um es gekonnt zusammen zu fügen. Nach Eiablage wird sich fürsorglich um den Nachwuchs gekümmert.

Die Kleinen werden warm gehalten und eifrig mit Futter versorgt. Eine große Aufgabe, für diese nur wenig Gramm schweren, kleinen Geschöpfe.

So wird in naher Zukunft eine neue Generation dieser wundervollen Tiere unsere Umwelt bereichern und unser Herz erfreuen.

Leider kann es aber auch passieren, dass ein junges, noch nicht selbständiges Vogelkücken aus dem Nest fällt. Dann sind die Eltern meist hilflos und für die Kleinen geht es um's pure Überleben. Dann ist dringend Hilfe nötig. Allerdings sieht sich mancher Finder und Tierfreund in dieser Situation überfordert.

Mit etwas gutem Willen ist es möglich, selbst Hilfe zu leisten

Als vorübergehendes Zuhause für Haustiere ist es uns im Tierheim Ostermünchen leider nicht möglich, Wildvögel auch nur zeitweise aufzunehmen, um sie nach Erreichen der Selbständigkeit wieder in die Freiheit zu entlassen. Deshalb hoffen wir auf Ihre Unterstützung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich bei uns melden unter Tel. 08067 / 180 301

Unsere Wildvögel brauchen dringend Unterstützung, um den heimischen Bestand nicht noch weiter zu dezimieren.
J.E.

Sie erreichen uns täglich,
rund um die Uhr,
auch an Sonn- und
Feiertagen

ANIMALS HEAVEN
Tierbestattungen

Telefon: 0 80 31/23 05 30 · Mobil: 01 60/3 66 80 60
info@animalsheaven.de · www.animalsheaven.de

FRESSNAPF

So sparen Freunde:

- 1 Fressnapf-App installieren
- 2 Friends-Rabatt aktivieren
- 3 Bei jedem Einkauf im Markt sparen

Lieblingmärkte in Deiner Nähe:
Fressnapf Rosenheim **Mit großer Aquaristik-Abteilung**
Kolbermoorer Straße 32 (Aicherpark)
sowie: Bad Aibling, Stephanskirchen, Raubling, Wasserburg, Ebersberg

*) Der Fressnapf Friends Rabatt gilt nur in Verbindung mit einem Kundenkonto in der Fressnapf App bis zum 31.12.2023. Ausgenommen vom Rabatt sind Tiere, Bücher, Geschenkgutscheine und Pfand. Der Fressnapf Friends Rabatt ist kombinierbar mit allgemeinen Preisreduzierungen, jedoch nicht kombinierbar mit individuellen Rabatten (z. B. Coupons) und kann nicht ausgezahlt oder nachträglich gewährt werden. Weitere Informationen auf fressnapf.de/friends.

NEUES ZUHAUSE GEFUNDEN



BELLA ist eine Mischlingshündin und im April 2021 geboren. Ein Tierschutzverein hatte sie auf einem Pflegeplatz untergebracht. Die Hündin wollte dort aber nicht bleiben, ist immer wieder ausgebüchst und wollte partout nicht wieder dorthin. Die Organisation wandte sich hilfeschend an uns und wir haben das hübsche Mädel bei uns aufgenommen. Lange musste sie nicht bei uns bleiben, bereits nach 3 Wochen fand sie das große Glück und hat keinerlei Ambitionen mehr, von dort wegzulaufen.

Wunderbare Nachrichten erhielten wir von ihr:

An alle lieben Tierpfleger(innen) und Karin, kennt ihr mich noch? Ich war Bella, die Ausbrecherkönigin...

Jetzt habe ich eine neue Familie: Olga, meine große Freundin und meine Menschen Marina und Elke.

Wir sind aus einem längeren Abenteuerurlaub zurück, in dem ich viel Neues erlebt und gelernt habe.

Wir waren auch in einem Hotel. So viele Treppen

bin ich noch nie gegangen. Olga hat unser Zimmer immer auf Anhieb gefunden, ich nachher auch. Jetzt folgt mein schönstes Abenteuer, wir waren in Belgien am Nordseestrand. Nach der Badesaison gehört dieser den Hunden. Bei Ebbe war er unübersehbar breit. Ich habe versucht, alle Hunde zu begrüßen und mit ihnen zu rennen. Ich war immer die Schnellste, sie nannten mich die Strandkönigin. Zum Abschluss waren wir noch bei Marinas Schwester. Die hat auch Hunde, sodass wir Rudelgassitouren machten. Die Krönung war dann eine Hochzeit. Wir durften mit, weil wir immer brav am Tisch liegen. Erst bei der lauten Discomusik wurden wir ins Auto gebracht.

Jetzt bin ich froh, wieder zu Hause zu sein, war doch eine lange Fahrt, aber alle haben mich gemocht und gelobt. Viele Grüße auch von Elke, Olga, Marina und Ella

P.S. Ich darf jetzt immer mehr frei laufen, weil ich zuverlässig komme, und wenn es mal nicht sofort klappt, rufen mich Pfiffe, die mich im gestreckten Galopp zum korrekten Vorsitzen bringen, denn dann gibt es Leberwurst!

Der zweijährige Kater **SCHORSCHI** war in einem sehr schlechten Zustand, als er gefunden wurde. Vermutlich durch einen Verkehrsunfall war sein Sprunggelenk ausgerenkt, er hatte einen Schwanzabriss und div. weitere Verletzungen. Eine komplizierte OP war nötig und eine lange Nachbehandlung unumgänglich. Schorschi hat das alles über sich ergehen lassen. Da er weder kastriert, noch gekennzeichnet war, konnte kein Besitzer ausfindig gemacht werden. So blieb er bis zu seiner Genesung 4 Monate im Tierheim. Und das Warten hat sich gelohnt, wie uns die nachfolgenden Zeilen zeigen:

Ich bin Kater Schorschi. Am 20.10.2022 bin ich bei meiner neuen Familie eingezogen und fühlte mich dort ab der ersten Minute sehr wohl. Schnell fand ich auch schon einen neuen Freund, mit dem ich fast jeden Tag auf den großen Wiesen vor unserem Haus spiele und der mich ganz schön auf Trapp hält. Meine neuen Besitzer zeigen mir jeden Tag wie gerne sie mich haben und so gibt es jeden Morgen ausgiebige Kuscheleinheiten, welche ich natürlich sehr genieße. Ich bin einfach nur dankbar, so ein tolles Zuhause bekommen zu haben und das zeige ich meinen Besitzern auch.

Ich möchte mich beim Tierheim Ostermünchen ganz herzlich bedanken, dass ihr euch so gut um mich gekümmert habt und wünsche meinen alten Mitbewohnern, dass sie ebenfalls ein ganz tolles Zuhause bekommen werden.



ABBY ist ein Husky-Mischling und wurde im Nov. 21 auf Samos in Griechenland geboren. Leider hatte sie dort keine Chance, ein gesichertes Leben zu führen. Tierfreunde brachten sie nach Deutschland, konnten sie aber auch nicht behalten. So kam sie in unser Tierheim. Bereits nach wenigen Wochen bei uns, hat sie sich das Herz ihrer neuen Besitzer erobert. So war ihr Aufenthalt nur von kurzer Dauer.



Von ihnen haben wir wundervolle Nachrichten erhalten:

Im Februar 23 habe ich Abby in einer Anzeige in der Zeitung gesehen. Da hatte ich schon irgendwie das Gefühl, dass die süße Maus zu mir gehört.

Als wir sie dann das erste Mal im Tierheim besucht haben, wusste ich von der ersten Sekunde an, dass wir beide zusammen gehören. Liebe auf den ersten Blick - auf beiden Seiten.

Am 24.02.23 ist sie dann auch schon in ihrem neuen Zuhause eingezogen und hat sich bestens eingelebt. Es war so als wäre sie schon immer ein Teil der Familie gewesen. Mit meiner 5-jährigen Tochter versteht sie sich auch super gut, da wird immer ganz viel gekuschelt.

Sie ist eine superschlaue junge Dame und lernt außerordentlich schnell, also wenn sie mag ;-)

Der perfekte Hund für uns. Danke an das Team vom Tierheim Ostermünchen.

Allerliebste Grüße, Nik, Luana und Abby



Katze **LISA**, 12 Jahre, musste wegen Erkrankung ihrer Besitzerin in das Tierheim einziehen. Zwergkaninchen-Mix **BECKY**, 1 Jahr, wurde aus schlechter Haltung gerettet. Zwergkaninchen **APOLLO**, 6 Monate, kam im Tierheim zur Welt. Seine Mutter wurde hochträchtig in einem Karton ausgesetzt. Die beiden Kaninchen wurden beste Freunde und sollten auch zusammen bleiben.

Eine Tierfreundin, die sich fleißig ehrenamtlich im Tierheim einsetzt, hat ihr großes Herz geöffnet und allen Dreien ein liebevolles Zuhause gegeben. Diese schönen Nachrichten haben wir erhalten:

Liebe Tierheim-Mitarbeiter,

Im Jan. 23 durfte ich nach vorherigem, ausgiebigem Kennenlernen in mein neues Zuhause umziehen. Anfangs war ich skeptisch und habe die Geduld von meiner neuen Besitzerin schon recht strapaziert. Als dann aber berücksichtigt wurde, dass ich fast nichts höre, klappte es immer besser mit uns und ich fasste Vertrauen. Ich fand dann auch schnell den Weg ins Bett, wo es mir ausnehmend gut gefällt. Auch kontrolliere ich regelmäßig die Essensreste und prüfe die Einkäufe. Komischerweise ist mein Frauchen da nicht begeistert, aber ich bin da sehr ausdauernd.

Es grüßt euch eure Lisa



Im Febr. 23 war es dann bei mir soweit: Ich (Becky, das hübsche Modell in hellgrau) durfte mit meinem lieben Partner Apollo ausziehen. Ich bin aufgrund meiner Zahnprobleme (fehlende Schneidezähne, Backenzähne müssen regelmäßig tierärztlich behandelt werden, in Narkose) sehr anspruchsvoll, weil ich alles geraspelt und klein geschnitten brauche um überhaupt fressen zu können. Dafür hat unsere Besitzerin viel Geduld und Verständnis und wir danken es ihr mit unserem munteren Gehoppel.

Liebe Grüße Becky und Apollo.

NEUES ZUHAUSE GEFUNDEN

NASUS, 1 Jahr, ist ein Mudi-Labrador-Mischling. In unser Tierheim kam er, weil der Besitzer keine Zeit für den umtriebigen Junghund hatte. Auch mit der Erziehung des Halbstarren war er offenbar überfordert. Es musste viel Zeit und Geduld investiert werden, aber es hat sich gelohnt. Nach 5 Monaten durfte er in sein neues Zuhause ziehen.

Schöne Zeilen erreichten uns:

Wir wollten euch ein kurzes Update zum lieben Nasus - jetzt Loki, der nordische Gott des Schabernacks - geben. Er ist nun vollends zuhause angekommen. Er fühlt sich pudelwohl und hat sich super eingelebt. Er kennt sein Zuhause, sein „Revier“ und „sein Rudel“. Mit anderen Familienmitgliedern kommt er problemlos aus und er kann sich jetzt auch entspannt in den Garten legen und in der Sonne vor sich hin dösen, anstatt den ganzen Tag vor lauter Euphorie rumzutoben. Allgemein merkt man, dass er echt Grips hat - seinen neuen Namen kannte er nach nur einem Tag!

Von Anfang an war er stubenrein, Autofahren für größere Ausflüge ist für den Loki auch kein Problem. Mit anderen Hunden, egal ob von den Großeltern, Nachbarn oder Freunden kommt er super aus und freut sich immer, wenn er mit ihnen spielen kann.

Ihr habt auch erziehungstechnisch Superarbeit geleistet. Ab und an kommt zwar die Pubertät durch, insgesamt hört er aber sehr gut und benimmt sich ;) Sein super Verhalten wird auch immer belohnt. Rückruf und einfache Kommandos lernt er sehr schnell. Das Wichtigste ist aber, dass es ihm gut geht und wie Anfangs beschrieben, er jetzt wirklich zuhause angekommen ist und sich total wohl fühlt.



WANDA und WALDO, das Katzenschwesterpaar kam im Alter von 3 Monaten in unser Tierheim. Gebeutelt vom bisherigen harten Leben, gezeichnet durch Hunger und Parasiten. Mit im Gepäck auch noch Leberegel. Die Behandlung war langwierig und anstrengend, hat sich aber gelohnt. Schließlich wurden aus den Beiden wunderbare Miezlerl, die nur eines im Sinn haben, ihren Menschen zu gefallen.

Dass sie das schaffen, können sie nachfolgend lesen:

Wanda und Waldo, die zwei herzallerliebsten Geschwister haben sich gut bei uns eingelebt.

Wir freuen uns jeden Tag aufs Neue, wenn die Beiden morgens schon vor der Schlafzimmertüre

stehen und uns begrüßen. Sie sind so liebevoll zueinander und putzen sich gegenseitig, können sich aber auch wie alle Kinder ärgern, jagen und streiten. Doch wenn es dann nach dem Frühstück heißt, ihr dürft raus, dann gehen sie erhobenen Schwanzes nebeneinander auf die Terrasse und sondieren, ob etwas zum Jagen da ist.

Wanda hat sich zur Kletterspezialistin entwickelt, die bis in die Spitzen der Bäume klettert, so dass der Nachbar schon einmal angerufen hat und glaubte – die Wanda kommt da nie mehr runter. Waldo ist eher der bodenständige Mäusesucher. Sie kommen jeden Tag so gegen 17 Uhr ins Haus, weil es dann Abendessen gibt. Danach wird geputzt und geschlafen, am liebsten, wenn Frauli im Dachgeschoss arbeitet. Später wird noch gespielt und es gibt noch einen Nacht-Snack und dann wird geschlafen. Wir lieben die Beiden von Herzen, sind so glücklich, dass wir sie im Tierheim Ostermünchen gefunden haben und danken dem gesamten Team für die unermüdliche und liebevolle Arbeit, die im Tierheim geleistet wird.

Liebe Grüße

NEUES ZUHAUSE GEFUNDEN



Die Katzenmäderl **WENDY**, 5 Jahre und **WIONAH**, 1 Jahr, sind dem Kriegsgebiet in der Ukraine entkommen. Mit mehreren anderen Tieren wurden sie von einer Tierschutzorganisation gerettet. Unser Tierheim hat einige der Miezlerl aufgenommen. Die getigert Wendy und die schildpattfarbene Wionah brauchten einige Zeit, um ihr Trauma zu überwinden. Doch dann zeigten Sie, welch wundervolle Wesen unter den Pelzen stecken. Schließlich fanden sich Tierfreunde, die ihnen ein friedliches, künftiges Leben ermöglichen.

Ihre Nachricht wollen wir Ihnen nicht vorenthalten:

Liebes Tierheim-Team,

jetzt sind unsere beiden Fellnasen Nadiya (ex Wendy, ukrainisch für „Hoffnung“) und Siryshka (ex Wionah, aus „siriy“= grau und „kishka“=Katze) schon einige Monate bei uns und wir wollten mal

einen Zwischenbericht abgeben. Die beiden haben sich gut eingewöhnt und auch schon mit unseren beiden Hunden angefreundet. Sie liegen zwar noch nicht im selben Körbchen, aber gehen ruhig aneinander vorbei.

Beim Futter haben wir allerdings ein bißchen Probleme: Wir würden gerne hauptsächlich Naßfutter geben (wegen der Nieren), aber bisher haben wir noch keines gefunden, was ihnen so richtig schmeckt. Unsere Hunde freuen sich darüber, sie dürfen immer die Reste beseitigen.

Wir freuen uns jeden Tag, dass die Beiden bei uns sind! Viele Grüße und weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit wünschen Birgit, Raimo, Sammy, Blanca und die Ukrainerinnen Nadiya und Siryshka



Zwergkaninchen **DONNA**, 1 Jahr, wurde in einem Pappkarton ausgesetzt und kam so in unser Tierheim. Kurz nach Ankunft hat sie 7 Junge zur Welt gebracht. Nach Aufzucht Ihres Nachwuchses fand sie ein schönes Zuhause und einen tierischen Partner. Diesen Bericht haben wir erhalten:

Liebes Tierheim Ostermünchen,

Auf der Suche nach einer Partnerin für unseren weißen Wiener Schlappi, haben wir uns bei einem Besuchstermin im Tierheim Ostermünchen für Donna entschieden. Den Namen fanden wir sehr passend für die charakterstarke Kaninchendame. Sie donnerte zwei Wochen später in Schlappis Leben und machte unserem gemütlichen Wiener Beine. Es ist schön mit anzusehen, wie sich die beiden Kaninchen anfreunden und immer vertrauter werden. Unsere Söhne haben sehr viel Freude mit den Beiden.

Wir danken den Mitarbeitern des Tierheims für ihre Unterstützung und die zahlreichen Tipps und wünschen uns für die Tierheimtiere, dass sich noch viele Tierliebhaber bereiterklären, ein Tier aus dem Tierheim aufzunehmen.

Viele Grüße

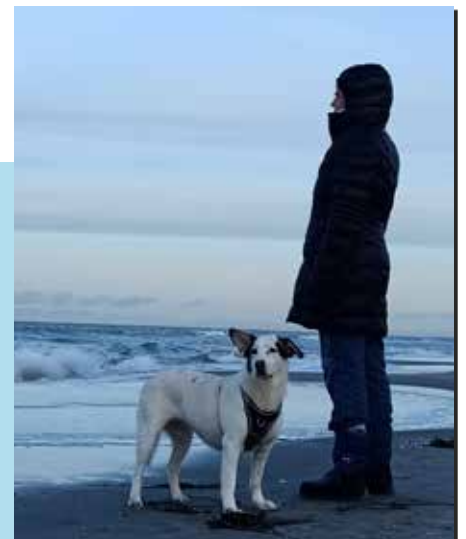
Mischlingshündin **KOUKLA**, 5 Jahre, kam über Umwege aus Griechenland in unser Tierheim. Nur 2 Monate später durfte sie schon wieder ausziehen und hat letztendlich ihr Glück gefunden.

Der weite Weg aus dem Süden hat sich gelohnt wie man sieht:

Hallo liebes Team vom Tierheim,

eine bewegte Zeit liegt hinter uns. Mittlerweile sind wir im schönen Norden an der Ostsee angekommen und haben hier eine neue Heimat gefunden. Wie sich herausgestellt hat, liebt Koukla das Meer und ist wie verwandelt, wenn wir am Strand sind. Entgegen ihrer sonstigen Scheu und Angst sprintet sie am Strand entlang, scheut auch das Wasser nicht und fordert wildfremde Hunde und Menschen zum Spielen auf. Sie hat schon einigen Gästen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert mit ihrem eigenen breiten Grinsen. Das Meer ist sehr heilsam für sie. Ich bin froh und dankbar, sie in meinem Leben zu haben.

Viele Grüße



www.tieraugenärztin.de

v.neun dok-mitglied 83064 Raubling tel. 0 80 35 / 98 44 95



TAGES
TIERKLINIK ROSENHEIM
Fachtierarzt-Zentrum für Kleintiere

www.tierklinik-rosenheim.de

Innastr. 11
83026 Rosenheim
Tel. **080 31-6 80 27**
Fax 080 31-6 33 25
info@tierklinik-rosenheim.de

Sprechzeiten
Mo. bis Fr. 8.00 – 19.00 Uhr
Sa. und So. Notdienst
Notdienst 8.00 – 24.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung



KLEINTIERPRAXIS
– VOELIUS –

Notdienst: +49 151 65 61 82 35

Unsere Leistungen im Überblick:

- Innere Medizin
- Blut-, Urin- und zytologische Untersuchungen direkt im Haus
- Ultraschall
- digitales Röntgen
- Zahnmedizin inkl. intraoralem Röntgen
- Chirurgie
- stationäre Betreuung kranker Patienten
- Video-Endoskopie

Kleintierpraxis Voelius | Röthenbachstraße 8 | 83080 Oberaudorf
08033 1512 | www.kleintierpraxis-voelius.de

TIERARZT RAMSAU
Klein- & Nutztierpraxis

Seit mehr als 20 Jahren betreuen
wir Rinder, Schweine & Kleintiere –
zuverlässig, kompetent & zugewandt



Klosterfeldstr. 37 · 84437 Ramsau
www.tierarzt-ramsau.de
Tel. 0 80 72 – 370 55 66



*Für ein gutes Verhältnis
von Anfang an.*

**Kleintierpraxis
Dr. Elisabeth Lickteig**

Wallenburger Str. 28 · 83714 Miesbach
☎ 08025/1892 · Notfall: 0 160/72 79 379



**TIERARZTPRAXIS
DR. MED. VET. CLAUDIUS FUNKE**

Ringelmatzweg 38, 83512 Wasserburg, Tel.: 080714952
Kleintiersprechzeiten nach Vereinbarung.

Fachtierarztpraxen Amerang & Traunreut



Dr. Uwe Urban

Dr. Assunta Toggenburg / TÄ Johanna Illi / TÄ Stefanie Pfohl

**Fachtierarzt für Zahnheilkunde der Kleintiere,
GPCert Ophthalmologie, GPCert Dermatologie, Chirurgie,
digitales Röntgen, Ultraschall, Endoskopie,
Ausstattung im Kleintierklinikstandard.**

Fachtierarztpraxis Amerang
Bergweg 47
83123 Amerang
Tel. 08075-1323

Fachtierarztpraxis Traunreut
Kantstraße 28
83301 Traunreut
Tel: 0 8669 - 90 17 30

www.tierarztpraxen-chiemgau.de

Sabrina Wenzel
Masterson Method®
Certified Practitioner

Körperarbeit für
Pferde
nach der
Masterson Method®



☎ 0176 / 72 70 99 11

✉ sabrina_wenzel_mmcp@email.de

📘 Sabrina Wenzel – Masterson Method MMCP
www.mastersonmethod.com



Kleintierpraxis Dr. Roman Mikus

Max-Hickl-Str. 8 • 83026 Rosenheim

Tel. 08031-62011

Mo bis Sa 10:00-12:00 Uhr

Mo, Di, Do, Fr 16:00-19:00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten

www.tierarzt-rosenheim.de

Tierarztpraxis
Dr. Katrin Plessmann



Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere Dr. Katrin Plessmann

Leuchsstr. 4 (Nähe Krankenhaus)
83043 Bad Aibling

Unsere Öffnungszeiten (nur nach Terminabsprache)

Montag 09.00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 19:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 17:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11:00 Uhr
Freitag 09.00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Samstag nur nach Vereinbarung

Tel. 08061 / 93 83 555 Handy 01 60 / 95 66 50 66
www.tierarztpraxis-plessmann.de



KLEINTIERPRAXIS DR. WERTH

Offene Sprechstunden:

Montag bis Freitag
10:00 bis 12:00 Uhr
16:30 bis 18:30 Uhr
Samstag
10:00 bis 12:00 Uhr

Dr. med. vet. Katrin Werth
Ludwig-Erhard-Straße 5
83620 Feldkirchen-Westerham
Telefon: 08063 78 70
Telefax: 08063 62 42
www.kleintierpraxis-werth.de

Notfallnummer von 7:00 bis 23:00 Uhr: Telefon: 0171 47 73 63 3



Menschlich. Professionell. Wertschätzend.



Bajuwarenring 10 • 82041 Oberhaching
www.tierklinik-oberhaching.de



365 Tage im Jahr
für Sie und Ihr Tier da!

☎ 089 / 63 89 30 20

Sprechstunde:

Montag - Freitag: 08:00 - 20:30 Uhr

Notdienst:

Montag - Freitag: ab 20:30 Uhr
Wochenende, Feiertage: ganztägig

Unsere diagnostische Ausstattung:

Ultraschall • Digitales Röntgen • Endoskop
CT • CBCT • MRT



Dr. Monika Mager & Dr. Tanja Radzey

Wimmerweg 3 Mo – Sa 9.00 – 11.30
83052 Bruckmühl Mo, Do 18.00 – 20.00
Tel. 08062 / 728 97 60 Di, Mi, Fr 16.00 – 18.30

www.tierarztpraxis-bruckmuehl.de

Termine nach Vereinbarung

TIERARZTPRAXIS DR. MED. VET. TANJA FREY

Engagiert. Lösungsstark. Fürsorglich.

- ✓ Fortgebildete Tiermedizin für Hund, Katze, Klein- und Heimtiere
- ✓ Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Chirurgie, Zahnheilkunde
- ✓ Freundliche stationäre Unterbringung inkl. Isolierstation
- ✓ Röntgen, Farb-Doppler-Ultraschall, eigenes Labor
- ✓ Parkplätze vor der Tür
- ✓ Notdienst

Inhabergeführte Praxis



Rosenheim
Prinzregentenstr. 94
08031 35 20 40-0
Notruf: 0172 106 73 16
tierarztpraxis-frey.de

MO DI 8.30-13 und 15-18 Uhr
MI 8.30-11:30 Uhr
DO 8.30-13 und 15-19 Uhr
FR 8.30-13 und 15-17 Uhr



Vet-Zentrum Rosenheim GmbH

Lackermannweg 4
83071 Stephanskirchen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel. 08036-303 34 73
Mo.-Fr.: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr

www.vetzentrum-rosenheim.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Notruf: 0172-8305589
Mo.-Fr.: 8.00 - 22.00 Uhr
Sa. 9.00 - 22.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag 9.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr

Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V.

– Tierheim Ostermünchen –

83104 Ostermünchen • Oberrainer Feld 20
Tel. 08067-180301 • Fax 08067-180302
www.tierheim-ostermuenchen.de • info@tierheim-ostermuenchen.de

Impressum

Juni 2023

Herausgeber:
Interessengemeinschaft
Mensch und Tier e.V.
Oberrainer Feld 20
83104 Ostermünchen
Tel. 08067 / 180301
Fax 08067 / 180302
www.tierheim-ostermuenchen.de
info@tierheim-ostermuenchen.de

Anzeigen und Gestaltung:
Josefa Estner
Oberrainer Feld 20,
83104 Ostermünchen
Tel. 08067-88 1706

Druck:
sprintoffensive UG,
postbox@sprintoffensive.de
Tel. 089-85 89 60 10

Für den Inhalt verantwortlich:
1. Vorsitzender Tilman Rieger
2. Vorsitzende Josefa Estner
Autoren für namentlich
gekennzeichnete Artikel

Fotos:
Hans Pringal, u.a.

Gassigehzeiten:

So. – Mo. Vormittags
10:00 - 12:00 Uhr
So. – Fr. Nachmittags
15:30 - 18:00 Uhr
Samstag Nachmittags
14:00 - 17:00 Uhr
(an Feiertagen wie Samstags)

Besuchszeiten:

Derzeit nach telefonischer Vereinbarung.
Siehe auch unsere Homepage
www.tierheim-ostermuenchen.de

Unser **Keller- und Bücherflohmarkt** ist
jeden 1. Samstag im Monat von 10 - 16
Uhr geöffnet

Bitte werfen Sie unsere
Zeitschrift nach dem Lesen
nicht gleich zum Altpapier!
Weitergegeben an Freunde
oder Bekannte erfüllt sie ihren
Zweck noch einmal!

DANKE!

Allen Inserenten in unserer Zeitschrift,
die mit ihren Anzeigen die Aktivitäten des
Vereins unterstützen. Nur durch Ihre Mit-
wirkung ist die Herausgabe unserer
jährlichen Mitgliederzeitschrift möglich.

Spendenkonto:

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling

IBAN: DE84 7115 0000 0000 0055 79 BIC: BYLADEM1ROS

Möchten Sie das Tierheim Ostermünchen unterstützen?

Tierschutzarbeit ist ohne finanzielle Grundlage nicht möglich. Darum sind wir auf Mitgliedschaften, Spenden und Nachlässe dringend angewiesen. Wenn auch Sie einen Beitrag für unsere Tiere leisten möchten, steht Ihnen der nachfolgende Überweisungsbeleg hierfür zur Verfügung. Bis zu einem Betrag von 300,00 Euro wird dieser Beleg von den Finanzbehörden als Spendenquittung anerkannt. Sollte der Betrag höher sein, geben Sie bitte Ihren Namen und die Anschrift auf der Überweisung an, so dass wir Ihnen umgehend eine entsprechende Spendenquittung zusenden können.

Wir und unsere Schützlinge bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Geldinstituts		BIC		Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.		Beleg/Quittung für den Auftraggeber	
Name und Sitz des überweisenden Geldinstituts		BIC		Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.		Beleg/Quittung für den Auftraggeber	
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)		IBAN		Betrag: Euro, Cent		Empfänger Interessengemeinschaft Mensch u. Tier e.V.	
Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V.		DE8471150000000000005579		Betrag: Euro, Cent		Konto des Empfängers Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling IBAN: DE84711500000000005579 BIC: BYLADEM1ROS	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)		BYLADEM1ROS		Betrag: Euro, Cent		Betrag: Euro, Cent EUR	
Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers		Spendenquittung anerkannt		Betrag: Euro, Cent		Auftraggeber/Einzahler	
Noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)		FA Rosenheim Steuer Nr. 109/20311		Betrag: Euro, Cent		Name:	
Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)		IBAN		Betrag: Euro, Cent		Straße:	
IBAN		Prüfziffer		Betrag: Euro, Cent		PLZ, Ort:	
Prüfziffer		Bankleitzahl des Kontoinhabers		Betrag: Euro, Cent		IBAN/Konto-Nr. des Kontoinhabers	
Bankleitzahl des Kontoinhabers		Kontonummer (ggf. links mit Nullen auffüllen)		Betrag: Euro, Cent		Bis 300 Euro gilt dieser Beleg zusammen mit dem Bankauszug als Spendenbescheinigung.	
Kontonummer (ggf. links mit Nullen auffüllen)		Datum		Betrag: Euro, Cent		Die Interessengemeinschaft Mensch u. Tier e.V. ist nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO – Förderung des Tierschutzes – dient.	
Datum		Unterschrift(en)		Betrag: Euro, Cent		Freistellungsbescheid vom 12.11.2018, St.-Nr. 156/109/20311.	
Unterschrift(en)		Datum		Betrag: Euro, Cent			

Mitglied oder Pate werden

Ich möchte Mitglied werden

Die Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V. ist von den Finanzbehörden als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar. Der Verein ist nicht erbschaftssteuerpflichtig.

Der Mindestjahresbeitrag beträgt 10,-- Euro, für weitere Familienangehörige sowie Rentner, Schüler und Auszubildende 5,-- Euro. Nach Erhalt der Beitrittserklärung übersenden wir Ihnen die Mitgliedsbescheinigung des Vereins, womit Ihre Aufnahme vollzogen ist. Für die über den Mitgliedsbeitrag hinausgehenden Zahlungen erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung

Ich bezahle einen Beitrag von:

_____ Euro / **Monatlich** _____ Euro / **Vierteljährlich**
_____ Euro / **Halbjährlich** _____ Euro / **Ganzjährig**

Ich möchte eine Patenschaft für ein Tier übernehmen

Hund Katze Kleintier

Mit einer Patenschaft können Sie Tieren helfen, die aufgrund einer lebenslangen, jedoch nicht lebensbedrohlichen Krankheit täglicher Medikamentierung bedürfen, oder durch falsche Behandlung schwierig im Umgang mit Menschen geworden sind. Auch diese Tiere haben ein Recht auf Leben, sind jedoch nur sehr schwer oder überhaupt nicht zu vermitteln.

Ich bezahle für mein Patentier:

_____ Euro / **Monatlich** _____ Euro / **Vierteljährlich**
_____ Euro / **Halbjährlich** _____ Euro / **Ganzjährig**

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ / Ort _____

Geburtsdatum _____ Beruf _____

Telefonnummer _____ E-Mail _____

Zahlung per Überweisung

Kreissparkasse Rosenheim / Bad Aibling
IBAN DE84 7115 0000 0000 0055 79 • BIC BYLADEM1ROS

Zahlung per Sepa-Lastschriftmandat

Der Betrag soll bis auf Widerruf von meinem Konto eingezogen werden. Es gelten die üblichen Bedingungen für das Einzugsermächtigungsverfahren.

Name der Bank _____

Konto-Nr. / IBAN _____ BLZ / BIC _____

Mit seiner Unterschrift erklärt der Unterzeichner ebenfalls sein Einverständnis zur Datenverarbeitung.

Ort / Datum _____ Unterschrift _____

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V., Oberrainer Feld 20, 83104 Ostermünchen,
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 21ZZZ00000955914



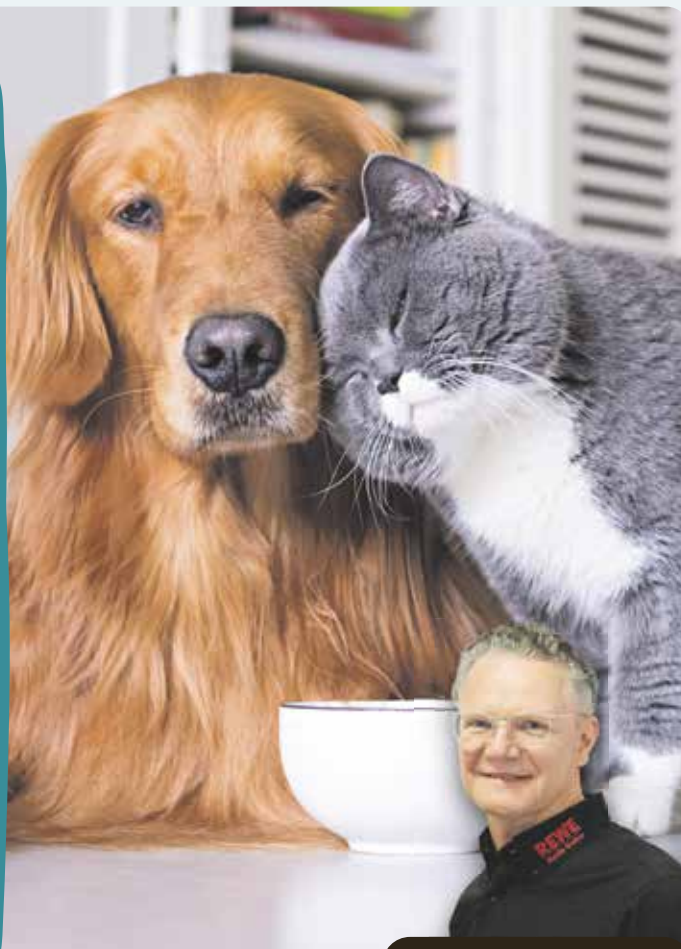
Ausschneiden und senden an:

Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V. Oberrainer Feld 20, 83104 Ostermünchen, Fax: 08067 / 180 302

Ein Herz für Tiere.

Mit unserer ZooRoyal Eigenmarke bieten wir dir ein großes Sortiment an unterschiedlichen Produkten: Vom schmackhaften und artgerechten Futter bis zum funktionalen Zubehör. Du kannst nicht nur deinen eigenen kleinen Lieblingen etwas Gutes tun, sondern auch mit uns gemeinsam für mehr Tierwohl sorgen. Lege dazu einfach eine Tierfutter-Spende in die Sammelboxen im REWE Gruber Assling, Rott oder Grafing und unterstütze damit das Tierheim.

ZooRoyal 



Martin Gruber
Gemeinsam für mehr Tierwohl.



REWE
Martin Gruber
Dein Markt

Entdecke die Vielfalt unserer veganen Produkte in deinem REWE Gruber.

Aus pflanzlich tierisch lecker machen?

#UM DENK BAR